

Treffen per Zoom: Wer macht mit?

SCHNEVERDINGEN. Das Projekt Kommune Inklusiv arbeitet auch in Corona-Zeiten daran, dass alle Menschen in Schneverdingen gute Teilhabe-Möglichkeiten haben. Viele Maßnahmen mussten seit Mitte März erst einmal unterbrochen werden, neue Aufgaben kamen hinzu, ebenso wie der personelle Wechsel im Projektteam Anfang April (HK berichtete). Das Team von Kommune Inklusiv möchte einen Einblick geben, wie sich die derzeitige Arbeit verändert

hat und wie es weitergehen soll. Allerdings gibt es vorerst weiterhin keine persönliche Treffen der Arbeitsgruppen. Die vier Gruppen „treffen“ sich stattdessen online in einer Zoom-Konferenz, wobei ein vorheriges „Üben“ bei Bedarf angeboten wird. „Da Vieles gerade auf Neustart steht, ist jetzt eine gute Gelegenheit, neu dazuzukommen. Je mehr Menschen sich für bessere Teilhabemöglichkeiten in Schneverdingen einsetzen, desto mehr kann erreicht wer-

den“, so eine Sprecherin. Die nächsten Zoom-Treffen sind am 30. Juni: Arbeitsgruppe Freizeit, 2. Juli: Arbeitsgruppe „Schneverdingen für alle“ (Inklusionsbewusstsein), 7. Juli: Arbeitsgruppe „Arbeit“ und 9. Juli: Arbeitsgruppe „Bildung“. Alle Videokonferenzen beginnen um 19 Uhr. Wer mitmachen möchte, sollte sich im Vorfeld anmelden - per Telefon vormittags unter der Rufnummer (05193) 93150 oder per E-Mail an kontakt@svd-inklusiv.de.